

FILM DES MONATS

OKTOBER 2004



Argentinien/Brasilien/Chile/Peru/USA 2003

128 Minuten

Regie:

Walter Salles

Besetzung:

Gael García Bernal

Rodrigo de la Serna

Mia Maestro

Verleih:

Monopole Pathé Films

Auszeichnungen:

Cannes 2004,

Preis der Ökumenischen Jury

Diarios de motocicleta

Das Tagebuch einer Motorradreise ist eine wunderbar geschriebene Erzählung. Sie porträtiert die Entstehung des sozialen Bewusstseins von Ernesto Che Guevara. Der brasilianische Regisseur Walter Salles inszeniert die acht Monate dauernde Reise als Road Movie im Südamerika des Jahres 1952, die dem 23jährigen wohlhabenden argentinischen Medizinstudenten Ernesto Guevara die Augen öffnet. Er wird wenige Jahre später zum charismatischen Che, dem romantischsten und legendärsten Revolutionär des 20. Jahrhunderts, der von der Popkultur zur Ikone stilisiert wird.

Basierend auf dem Buch von Guevara und seinem Reisebegleiter Alberto Granado lässt «Diarios de motocicleta» eine Erzählperspektive erkennen, die künstlerisch und politisch gelungen ist, ohne in eine revolutionäre Didaktik zu verfallen. Weitgehend linear schildert Salles die Reise von Buenos Aires über Chile und Peru bis nach Venezuela. Dabei sind erotische Verstrickungen, physische Entbehrungen und prägende Begegnungen mit indigenen Arbeitern zu entdecken. Eine wegweisendes Erlebnis ist die Mitarbeit auf einer Leprastation im Amazonas Gebiet von Venezuela. Der junge Ernesto baut hier einen direkten Kontakt zu den Patienten auf und überquert auf dem Höhepunkt der Erzählung den gewaltigen Fluss, der die Kranken von den Gesunden trennt, in einer nächtlichen Schwimmaktion. Überzeugend kommt die introvertierte Fragilität des Asthmatikers Ernesto im Schauspiel von Gael García Bernal zum tragen. Ihm gegenüber wirkt der robuste Lebemann Alberto – verkörpert durch Rodrigo de la Serna – wie ein bewusst gesetzter Kontrapunkt. Die grosse Überraschung kommt erst im Abspann des Filmes, wenn erstmals der betagte Alberto Granada als Zeitzeuge auftritt.

Charles Martig

Filmbeauftragter Katholischer Mediendienst

www.motorcyclediaries.net

Kinotipp der kirchlichen Filmbeauftragten

charles.martig@kath.ch / christine.stark@ref.ch

www.medientipp.ch